

Datenschutzhinweise für Dienstleister und Lieferanten

Die nachfolgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) und Ihre Datenschutzrechten. Welche Daten wir von Ihnen konkret verarbeiten, ergibt sich aus der jeweiligen Geschäftsbeziehung.

Wer ist für den Datenschutz verantwortlich?

Bauwesen / Bauaufsicht
Bischöfliches Generalvikariat Fulda
Paulustor 5, 36037 Fulda
bauwesen@bistum-fulda.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie folgendermaßen:

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter
Paulustor 5, 36037 Fulda
datenschutz-bistum@bistum-fulda.de

Welche Daten nutzen wir:

Wir erheben Ihre Daten grundsätzlich direkt bei Ihnen. In der Regel stellen Sie uns diese Daten mit Ihrem Angebot und im Rahmen der Geschäftsbeziehung bereit. Dabei erfassen wir ausschließlich die Daten, die für den jeweiligen Vertragszweck notwendig sind. Darüberhinausgehende Angaben sind freiwillig.

Wir erheben und verarbeiten insbesondere:

- Stammdaten wie Firma, Anschrift, Ansprechpartner
- Bankdaten zur Zahlungsabwicklung
- Vertrags-/Leistungsdaten
- Kommunikationsdaten zur Aufnahme und Aufrechterhaltung einer Vertragsbeziehung auf elektronischen Kommunikationswegen, z. B. E-Mail-Adresse, Telefon, Mobilfunknummer
- freiwillige Angaben zu Besonderheiten bei der Vertragsabwicklung

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage:

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des katholischen Datenschutzgesetzes (KDG) für folgende Zwecke:

- des Vertragsschlusses und der Vertragsdurchführung (§ 6 Abs. 1 c KDG). Dabei richten sich die Zwecke der Datenverarbeitung sich in erster Linie nach dem konkreten Auftrag.
- Zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten- oder behördlicher Vorgaben. Die Verarbeitung erfolgt nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen, u. a. zur Erfüllung handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Bestimmungen (§ 6 Abs. 1 a KDG)
- Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder derer Dritter (§ 6 Abs. 1 f KDG).

Wer bekommt personenbezogene Kundendaten:

Wir speichern sämtliche zur Vertragserfüllung und Projektbetreuung notwendigen Daten in unseren IT-Systemen. Innerhalb des Bauwesens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere unserer vertraglichen Pflichten benötigen. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Bauwesens erfolgt nur, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder erlauben oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger Ihrer Daten z. B. sein:

- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (z. B. Finanzbehörden)
- Abrechnungsdienstleister
- Geldinstitute
- Inkassodienstleister
- Unternehmensberatungen sowie Wirtschafts- und Steuerprüfungsunternehmen.

Speicherdauer:

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten, erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung dieser Zwecke und unserer Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

Erfüllung Handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: - Zu nennen sind insbesondere das Handelsgesetzbuch (HGB), - die Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre. Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Ihre Rechte:

Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht, Übertragbarkeit, Beschwerderecht:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (§ 17 KDG). Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (§ 19 KDG) verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (§ 19 KDG) sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (§ 22 KDG) zustehen. Sie haben außerdem ein Widerspruchsrecht (§ 23 KDG).

Widerspruchsrecht (§ 23 KDG)

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern Sie uns eine Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wenden Sie sich dazu bitte einfach an die oben genannte verantwortliche Stelle.

Sie haben das Recht, sich mit einer **Beschwerde** an die oben genannte verantwortliche Stelle, den Datenschutzbeauftragten oder an das katholische Datenschutzzentrum Frankfurt (E-Mail: info@kdsz-ffm.de; Tel.: 069 / 800 871 8800) zu wenden.

Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf unserer Internetseite unter: <https://www.bistum-fulda.de/>